

# Inhalt

Einleitung.....	15
1. Die private Überschuldung als politisches und sozialpädagogisches Handlungsfeld: Intentionen und Fragestellungen der Untersuchung .....	19
1.1. Ausgangsfragen unter dem Blickwinkel der gesellschaftlichen Relevanz der Thematik .....	20
1.1.1. Die sozialen und ökonomischen Konstellationen im Kontext der Ver- und Überschuldung in der Bundesrepublik Deutschland .....	22
1.1.2. Frauen und Schulden im Kontext sozialer Ungleichheit....	33
1.2. Die aktuellen Strukturen im Handlungsfeld der Schuldnerberatung: Zur Konstitution des Forschungsinteresses ....	40
1.2.1. Potenzielle biografische Methoden und Forschung für die Sozialarbeit.....	41
1.2.2. Die Schuldnerberatung als Aufgabenbereich Sozialer Arbeit.....	44
1.2.3. Methodische, konzeptionelle und organisatorische Ansätze in der Schuldnerberatung .....	52
1.3. Die Präzisierung des Erkenntnisinteresses und der Forschungsfrage .....	58
1.4. Der gegenwärtige Forschungsstand.....	62
1.4.1. Sozialpädagogische Biografieforschung .....	62
1.4.2. Empirische Forschungsansätze im Umfeld der privaten Überschuldung.....	65
2. Biografieanalytische Studie zu den Verlaufskurven der Überschuldung: Methodisches Vorgehen – Methodologische Grundlagen.....	73
2.1. Das Forschungsdesign im Kontext von Forschungsfrage und Erkenntnisinteresse - Methodologische Grundlagen der Studie.....	73

<b>2.2. Das Forschungsdesign.....</b>	<b>83</b>
<b>2.2.1. Das autobiografisch-narrative Interview und die Prozessstrukturen des Lebensablaufs .....</b>	<b>84</b>
<b>2.2.2. Die Bezugnahme auf Gütekriterien.....</b>	<b>91</b>
<b>2.3. Die Erhebung der autobiografisch-narrativen Interviews.....</b>	<b>95</b>
<b>2.3.1. Die Auswahl der Informantinnen und der Feldzugang .....</b>	<b>95</b>
<b>2.3.2. Die Interviewdurchführung.....</b>	<b>100</b>
<b>2.4. Die Auswertung der Daten.....</b>	<b>101</b>
<b>2.4.1. Die Herausarbeitung von Prozessstrukturen des Lebensablaufs .....</b>	<b>101</b>
<b>2.4.2. Das Verlaufskurvenkonzept im Kontext der rekonstruierten Lebensverläufe.....</b>	<b>104</b>
<b>2.4.3. Die komparative kontrastive Analyse der Verlaufskurven .....</b>	<b>108</b>
<b>2.5. Die Ergebnisdarstellung.....</b>	<b>111</b>
<b>3. Die empirischen Ergebnisse: Der Überschuldungsprozess im Kontext von Verlaufskurvenstrukturen.....</b>	<b>115</b>
<b>3.1. Das Fallporträt der Frau Doris Hinze: Der aktive Schritt in die Verlaufskurve.....</b>	<b>117</b>
<b>3.1.1. Chronologische Rekonstruktion der Verlaufskurve der Überschuldung.....</b>	<b>117</b>
<b>3.1.2. Analytische Abstraktion des Selbst- und Weltverständnisses der Frau Hinze.....</b>	<b>152</b>
<b>3.1.3. Das Fallprofil der Frau Doris Hinze .....</b>	<b>160</b>
<b>3.2. Das Fallporträt der Frau Dana Pfeifer: Die Transformation der Verlaufskurve – Die Überschuldung als Resultat der Normorientierung.....</b>	<b>162</b>
<b>3.2.1. Chronologische Rekonstruktion der Verlaufskurve der Überschuldung .....</b>	<b>162</b>
<b>3.2.2. Analytische Abstraktion des Selbst- und Weltverständnisses der Frau Pfeifer .....</b>	<b>206</b>
<b>3.2.3. Das Fallprofil der Frau Dana Pfeifer .....</b>	<b>214</b>

3.3. Das Fallporträt der Frau Nancy Kramer: Die Transformation der Verlaufskurve – die Überschuldung als Resultat einer milieuspezifischen Normenkonformität .....	216
3.3.1. Chronologische Rekonstruktion der Verlaufskurve der Überschuldung .....	216
3.3.2. Analytische Abstraktion des Selbst- und Weltverständnisses der Frau Kramer .....	260
3.3.3. Das Fallprofil der Frau Nancy Kramer .....	266
4. Das Prozessmodell der biografischen Verlaufsmuster von Frauen in Überschuldungssituationen: Verlaufskurven der Überschuldung .....	269
4.1. Der Erwerb sozialer Normen und die Konstitution der sozialen Rolle als strukturelle Basis für konditionale Gestuertheit .....	272
4.2. Mangelnde eigene biografische Entwürfe und Selbstkonzepte als Bedingungspotenzial für Verlaufskurven .....	282
4.3. Die Dynamisierung der Verlaufskurve der Überschuldung durch äußere Ereignisse .....	289
Zusammenfassung und Perspektiven.....	295
Literatur .....	303
Abbildungsverzeichnis .....	314
Anhang (separater Teil – Anfragen bitte an: susanne.schlabs@freenet.de)	